



Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Montag, 04.11.2019

„Kein Streich von Lausbuben“ SCHMÄHSCHRIFT: Widumstor besprüht

AUER. In der Nacht auf Allerheiligen wurde das Tor des Pfarrwidums mit einer Schmähschrift besprüht. In roter Farbe und großen Buchstaben wurde ein italienisches Fluchwort aufgesprüht. Weitere Schmierereien wurden auf Hauswänden angebracht.



„Das ist kein Lausbubenstreich, sondern Gotteslästerung und Respektlosigkeit. Familien, öffentliche Einrichtungen und Gesellschaft sind gefordert, diesem Phänomen entgegenzuwirken“, sagt Bürgermeister **Roland Pichler**. Die Täter konnten noch nicht ausgeforscht werden. ©